Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 277. Leipzig, Sonnabend den 30. November 1929. 96. Jahrgang.

Weitere Urteile der Presse

Joseph Aug. Lux

Franz Liszt

himmlische und irdische Liebe

Roman

Mit vielen historischen Abbildungen. Ganzleinen M. 6.50

Tagespost Linz

Der junge Liszt, die Triumphe des Meisters, die Jahre der Liebe, sein Eintreten für Wagner, sein Dämon, sein Ringen nach dem Ziel seiner eigenen Schaffenskraft, sein Kampf für die „neuere Musik"! Mit seelischer Ergriffenheit legt man das Buch beiseite. Jeder Kulturmensch muß es gelesen haben.

Badische Volkszeitung

Lux hat es meisterhaft verstanden, neben Liszt die großen Geister wie Chopin, Wagner, Bülow, Cosima Wagner, Berlioz, Clara Schumann zu schildern. Wir erleben die Freundestragödie mit Wagner, die unerhörten Triumphe des Meisters.

Stadt-Anzeiger für Elberfeld-Barmen

Der große Tonschöpfer Liszt! Sein Konflikt zwischen Virtuosentum und künstlerischem Schöpferwillen, das Einfühlen in die Geheimnisse seiner tragischen Lieben, gestaltet Lux mit Meisterschaft. Auch nach der kulturgeschichtlichen Seite ein ungemein wertvolles Buch.

Z

Berlin W 57 · Verlag von Rich. Bong · Leipzig